

	<p>Objekt: Schießscheibe Schützengilde Bitterfeld</p> <p>Museum: Kreismuseum Bitterfeld Kirchplatz 3 06749 Bitterfeld-Wolfen (0 34 93) 40 11 13 kreismuseum@anhalt-bitterfeld.de</p> <p>Sammlung: VD Allgemein</p> <p>Inventarnummer: VD 2019</p>
--	---

Beschreibung

Schießscheibe, auch als Schützenscheibe oder Ehrenscheibe bezeichnet, der Schützengilde Bitterfeld. Runde Holzscheibe, farbig bemalt. Außen umlaufend, in der oberen Hälfte, das aufgemalte Spruchband mit: "Der Schützengilde Bitterfeld zur Einweihung ihres neuen Schießstandes am 3. Juni 1928". Mittig das Wappen der Stadt Bitterfeld, umfasst von einem belaubten Eichenast samt Früchte und einem Olivenzweig mit Früchten; beide verbunden am unteren Ende mit einem Band in den Farben rot und weiß. Unten, mittig, Angabe zum Maler: Herbert Schwandt. In der Scheibe befinden sich Holzzapfen als Treffermarkierung, daneben stehend, auf der Tafel, die Schützen: Raack, G.; Raack, P.; Trömel; Hoffmann, B.; Hoffmann, R.; Thiele, F.; Schneider; Mieth; Haucke, Albert; Bennemann; Bär; Siebert; Steffens, Schulze; Werner, R.; Kunze; Freier; Mann; Sernau; Horstschäfer; Schmitz; Werner, W.; Illge; Zieger; Otto Werner; Paul, Thiele; Jürgens, Voigtsberger, Adolf; Hofmann, P.; Horstschäfer; Mühlpfordt; Voigtsberger, Paul; Liebmann; Neumann, Wilh. Krause; Thurau; Louis Schmidt; Haucke, Arno; Kresse; Kleinicke, Peterein; Boysen; Merker; Becker, Otto; Jahn, E.; Schmidt, G.; Geppert; Günther; Ehricke, E.; Stelzner; Ehricke, H.; Ebermann (Bürgermeister); Kirsch; Deimig; Mündt; Hauke, W.; Siebert; Grabe.

Grunddaten

Material/Technik: Holz; Eisennägel | gesägt; genagelt; bemalt
Maße: Durchmesser: 104,0 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1928
wer Herbert Schwandt (1909-)
wo Bitterfeld

Wurde genutzt	wann	03.06.1928
	wer	Schützengilde Bitterfeld
	wo	Bitterfeld
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Gustav Raack
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Paul Raack
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Otto Trömel
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Bruno Hoffmann (Betriebsmeister) (-)
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Robert Hoffmann
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Franz Thiele (Bäcker)
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Albert Hauke (Bäcker)
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Karl Bennemann
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Arthur Erdmann Ebermann (-1941)
	wo	

Wurde erwähnt	wann	
	wer	Hermann Ehrlicke (1874-)
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Emil Ehrlicke (-1951)
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Walter Hauke
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Richard Deimig
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Ernst Mündt
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Gustav Stelzner
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Robert Günther
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Fritz Geppert
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Otto Becker (Milchhändler)
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Alfred Merker
	wo	

Wurde erwähnt	wann	
	wer	Karl Boysen
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Arno Hauke
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Josef Thurau
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Otto Liebmann
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Paul Voigtsberger
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Ernst Mühlpfordt (Bäcker)
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Johannes Horstschäfer
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Adolf Voigtsberger (Bäckermeister)
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Paul Thiele (Bauunternehmer)
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Max Schmitz (Schneidermeister)
	wo	

Wurde erwähnt	wann	
	wer	Richard Sernau
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Emil Mann
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Fritz Freier
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Gustav Steffens
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Otto Kirsch
	wo	

Schlagworte

- Schießscheibe
- Schießsport
- Schützengilde